

Kirche in 1Live | 16.10.2026 floatend Uhr | Manuela Kraft

Kommentieren

Mensch, Du siehst ja schlank aus, hast Du abgenommen? Toll, deine Schuhe sind ja echt klasse. Ein ganz schön kräftiger Kerl, dein neuer Freund, krass! Oh, diese Farbe passt dir aber mal so richtig gut! Mensch, du strahlst ja heute so! Super, die Hose, die macht dich ganz schlank.

Fällt dir etwas auf? Auf den ersten Blick sind das vielleicht alles Komplimente, aber ich bin da mittlerweile sehr skeptisch: "Heute schlank", heißt das, ich war sonst dick? "Schuhe, echt klasse" und der Rest ist nicht gut? "Kräftiger Kerl", findest du den zu dick? "Eine schlankmachende Hose" und ohne die Hose, wie bin ich dann?

Ich finde Kommentare zum Äußeren übergriffig. Ich frage mich, was dieses ständige Kommentieren des Äußeren eigentlich soll. Von oben herab bewerten, ernsthaft? Steht mir das zu?

Mittlerweile versuche ich, das komplett einzustellen und frage mich, ob man nicht mit ganz anderen Worten einen Menschen zum Beispiel liebevoll begrüßen kann. Wie mit: "Ich freue mich, dich wiederzusehen, wie geht's Dir?" "Wie schön, dass Du da bist." "Oder Mensch, du hast mir gefehlt, wie toll, dass wir es heute schaffen, uns zu sehen."

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Landespfarrerin Julia-Rebecca Riedel